

9.9.2014

An die Geschäftsstelle
des Regionalrates Düsseldorf
Herrn Carsten Kießling

Prüfaufträge für das weitere Verfahren zur Aufstellung des Regionalplans Düsseldorf

Sehr geehrter Herr Kießling,

die SPD-Fraktion im Regionalrat Düsseldorf bittet darum, für den Planungsausschuss am 10.9.2014 und den Regionalrat am 18.9.2014, folgende Punkte für die Erarbeitung des Regionalplans Düsseldorf **als Prüfaufträge** in das weitere Verfahren einzubringen:

1. Das geplante **Gewerbegebiet Krefeld/ Meerbusch/ Willich** entlang der A 44 soll als **Sondierungsfläche für ein interkommunales Gewerbegebiet** der drei Kommunen dargestellt werden (vgl. Begründung des GEP S.293, S.311/312 und a.a.O.). Grundlage der Darstellung ist das bisherige Arbeitsergebnis der interkommunalen Arbeitsgruppe Krefeld/ Meerbusch/ Willich unter Beteiligung der IHK.
2. Der **trimodale Hafen auf dem Gebiet der Städte Krefeld und Meerbusch** soll als **Sondierungsfläche für ein interkommunales Gewerbegebiet** dargestellt werden (vgl. Begründung des GEP S.304-306, S.312-315 und a.a.O.). Grundlage ist die Darstellung der Studie von IHK / IVV zur Flächenaktivierung für weitere Gewerbeflächenangebote in der Region Niederrhein.
3. Die Realisierung der S-Bahnlinie Düsseldorf-Grevenbroich-Bedburg-Bergheim-Horrem-Deutz soll auch im Regionalplan die Bedeutung behalten, die sie im GEP 99 hatte.
4. Die Reservefläche für ein interkommunales Gewerbegebiet im Bereich Silbersee / St. Peter soll dahingehend überprüft werden, ob sie nicht bereits im Regionalplan als GIB mit der Zweckbindung Hafennutzung dargestellt werden kann, damit später keine Regionalplan-Änderung erforderlich wird.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionsgeschäftsführer